



Publizieren, Archivieren & Recherchieren

Dienstleistungen der Universitätsbibliothek

Jürgen Rohrwild

23.07.2020

FAIR-Prinzipien nach Aufwand

F A I R

Mit passendem Repositorium

FAIR-Prinzipien nach Aufwand

F A I R

Repositorien

Wunsch-Repositorium

- Unterstützt es meine Formate?
- Sichtbarkeit (Verbreiten der Metadaten)?
- Zugriffsschranken?
- Sperrfristen?
- Reviewprozess?
- Kuratierung?
- Langzeitgarantien?

- Kosten?
- Zugriffszeiten?
- Volumen?
- Schnittstellen?
- Support

FAIR-Prinzipien nach Aufwand

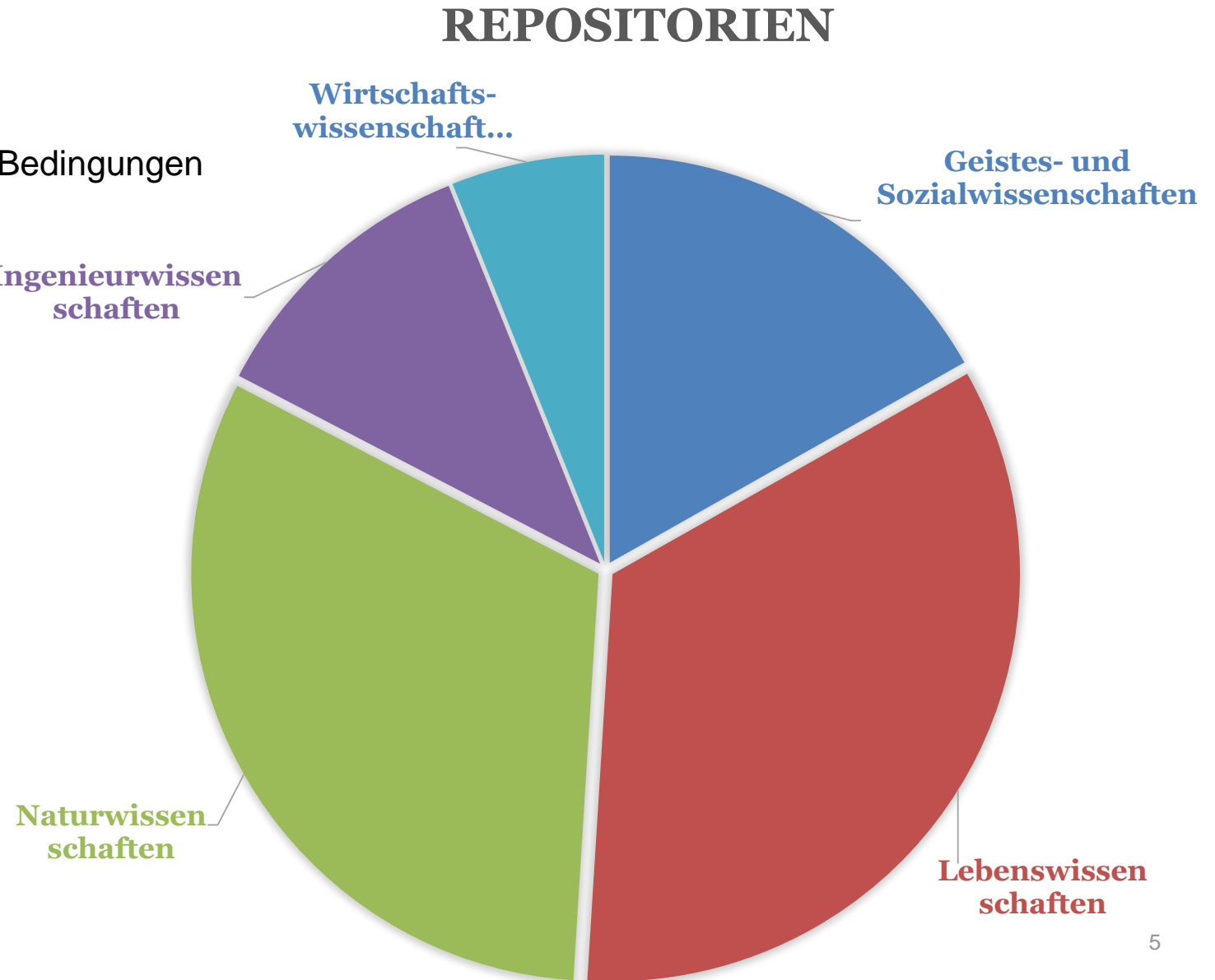
F A I R



Datenrepositorien

- In re3data.org findet man:

- 2543 Repositorien
 - 765 erlauben keinen Upload
 - 132 sind offen oder unbekannte Bedingungen
 - 1646 haben Uploadschränken
 - Mitgliedschaften
 - Registrierung
 - Zugangsgebühr
 - Institutionelle Zugehörigkeit



Datenrepositorien

Fachspezifische Repositorien sind noch immer im Aufbau!

DFG-Fachkollegium „Alte Kulturen“ (30.04.2020):

Die Archivierung der digitalen Daten sollte in zertifizierten Repositorien oder Datenzentren erfolgen. Zurzeit gibt es in Deutschland kein Repository, das institutionenübergreifend auf die Bedürfnisse der Altertumswissenschaften (insbesondere der archäologischen Feldforschung) ausgerichtet ist. Solange im Rahmen der Nationalen Forschungsdaten-Infrastruktur (NFDI) kein fachlich einschlägiges Service-Angebot besteht, sind Alternativen zur Datenarchivierung zu wählen (z. B. Service der institutionellen Rechenzentren).

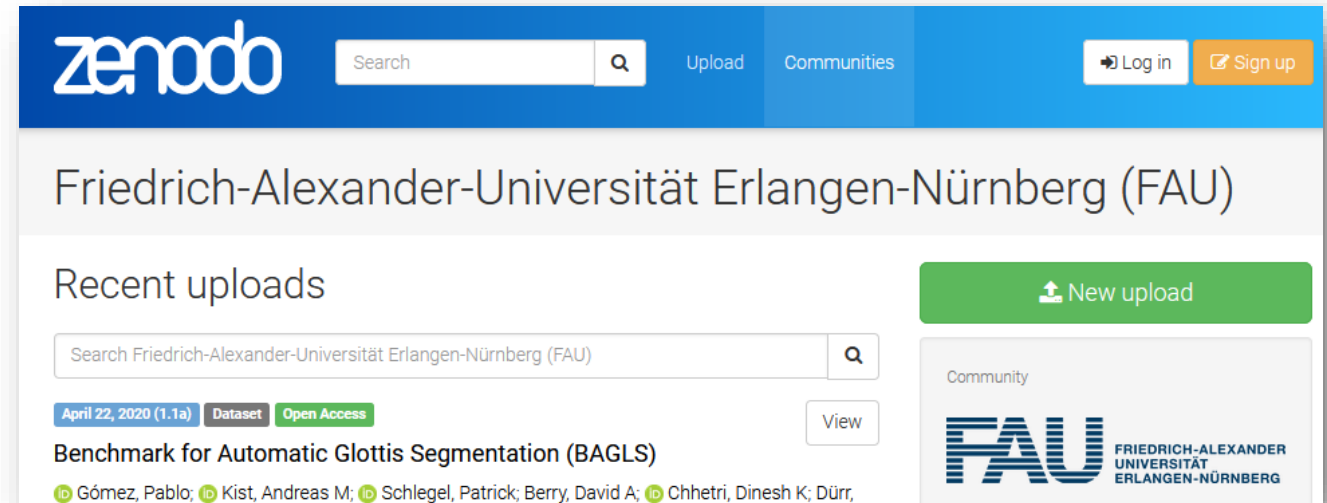
Link:

https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/antragstellung/forschungsdaten/handreichung_fac_kollegium_101_forschungsdaten.pdf

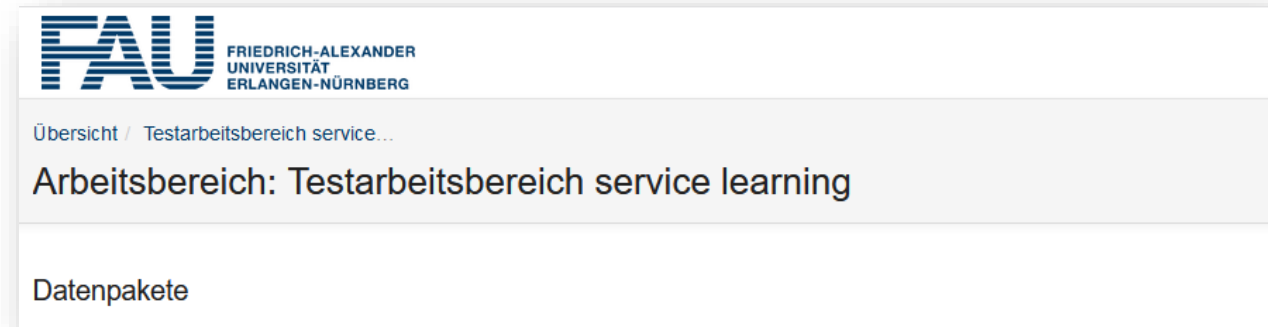
Datenrepositorien

Typische Fallback-Optionen:

- Zenodo
 - UB verwaltet die FAU-Community
 - kostenlos
 - bis 50GB
 - EU-Projekt



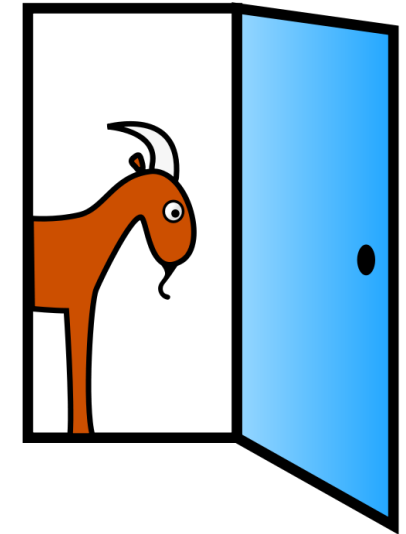
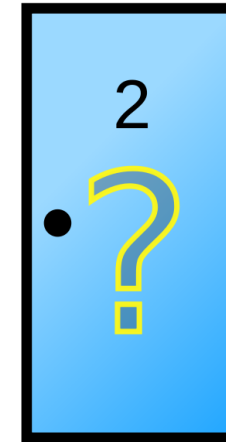
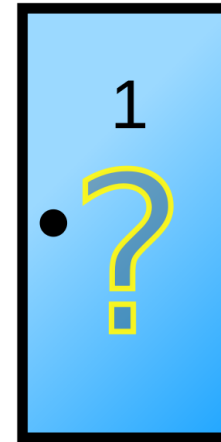
- RADAR
 - UB richtet Zugang ein
 - kostenpflichtig
 - größere Volumen (\$\$\$)
 - Halte-Garantie



- [OPUS FAU - Online-Publikationssystem der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg: nur für Suppl.-Materialien/-Daten zu auf OPUS FAU archivierten Artikeln]

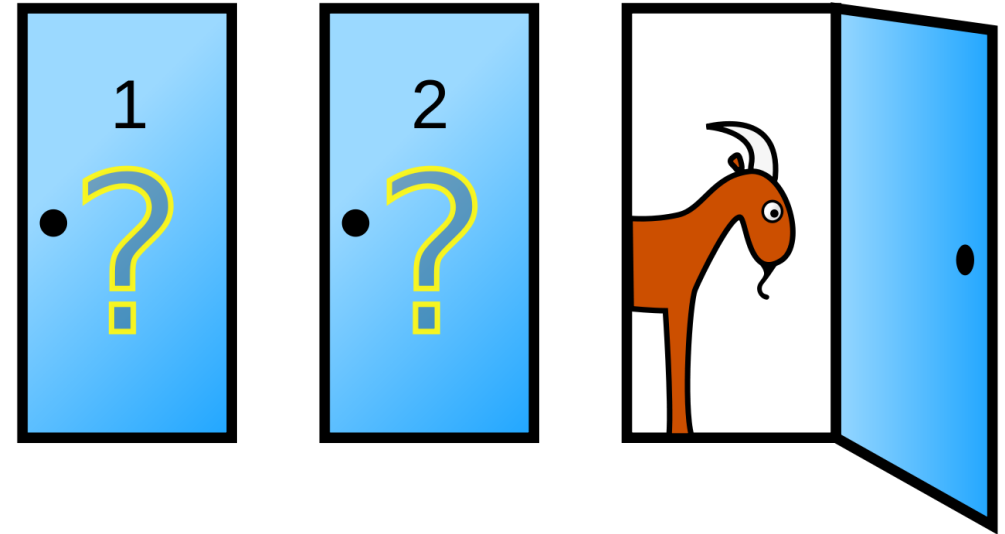
Suche nach dem Repositorium

- fachspezifische sind fast immer besser
- Es gibt Initiativen, die einfacher bessere Konditionen bekommen, als auf den Webseiten von Datenzentren genannt.
- Wenn ein Datenzentrum einen „Sammelauftrag“ hat, helfen sie auch beim „FAIR – I“ mit



Suche nach dem Repository

- fachspezifische sind fast immer besser
- Es gibt Initiativen, die einfacher bessere Konditionen bekommen, als auf den Webseiten von Datenzentren genannt.
- Wenn ein Datenzentrum einen „Sammelauftrag“ hat, helfen sie auch beim „FAIR – I“ mit



Beispiele:

Quantitative Daten aus der psychologischen Forschung (ohne Videos)



Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation

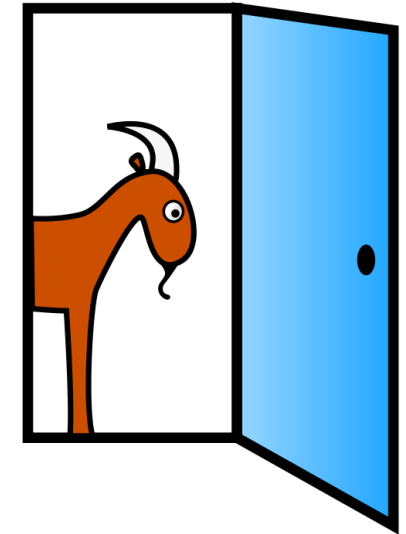
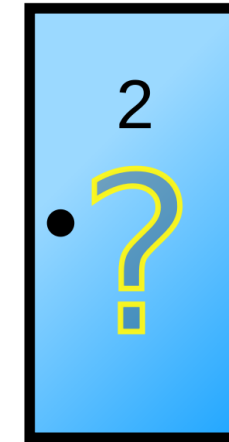
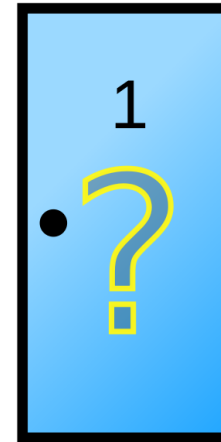
Daten aus den Erziehungswissenschaften / Bildungsforschung



- Datenkuratierung
- Erschließung
- ...

Suche nach dem Repository

- fachspezifische sind fast immer besser
- Es gibt Initiativen, die einfacher bessere Konditionen bekommen, als auf den Webseiten von Datenzentren genannt.
- Wenn ein Datenzentrum einen „Sammelauftrag“ hat, helfen sie auch beim „FAIR – I“ mit



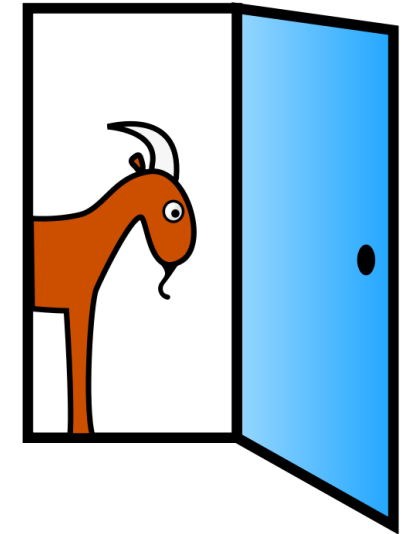
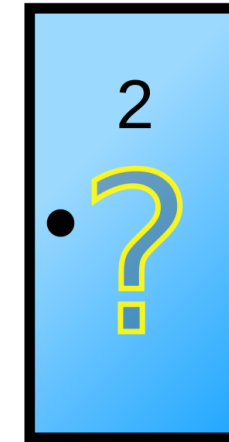
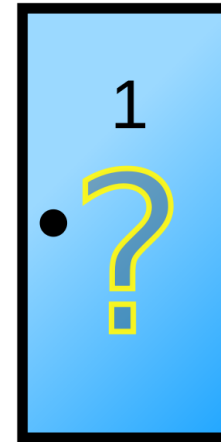
Beispiele:

Fachinformationsdienste mit Forschungsdatenservices:



Suche nach dem Repository

- fachspezifische sind fast immer besser
- Es gibt Initiativen, die einfacher bessere Konditionen bekommen, als auf den Webseiten von Datenzentren genannt.
- Wenn ein Datenzentrum einen „Sammelauftrag“ hat, helfen sie auch beim „FAIR – I“ mit



UB unterstützt bei der Suche nach einem für die Projektanforderungen geeigneten Repository und stellt Erstkontakt zu externen Services (FID, ...) her.

Recherche nach Daten

- Suche nach bestehenden Forschungsdaten:
 - schlechte Metadaten-Lage
 - verschiedene Rechercheplattformen
 - Google Dataset Search (<https://datasetsearch.research.google.com/>)
 - GESIS Data Search (<https://datasearch.gesis.org/start>)
 - Mendeley DataSearch (<https://data.mendeley.com/>)
 - Open Data Suchportale (<https://data.europa.eu/euodp/en/search>, <https://www.govdata.de/>, <https://www.opendatanetwork.com/>, ...)
 - fachliche Daten-Portale wie z.B. der NASA (<https://data.nasa.gov/browse>), gbif (<https://www.gbif.org/>) oder gfbio (<https://www.gfbio.org/>)
 - ...

viele Daten in „Eigenkonstruktionen“ oder GitLabs sind dort aber gar nicht erfasst
- mangelnde Erschließung nach Standards

Recherche nach Daten

- Suche nach bestehenden Forschungsdaten:
 - schlechte Metadaten-Lage
 - verschiedene Rechercheplattformen
 - mangelnde Erschließung nach Standards

Bei Projektanträgen, die eine Erhebung neuer Daten beinhalten, sollte grundsätzlich geprüft werden, ob nicht bereits vergleichbare Datensätze vorliegen und verfügbar sind, die sich zur Untersuchung der Forschungsfragen eignen könnten. Sofern dies der Fall ist, wäre ggf. der Nachweis zu führen, warum eine Nachnutzung nicht sinnvoll ist und neue Daten erhoben werden sollen. Dieser Punkt wäre dann auch als Gegenstand der Begutachtung einzubeziehen.

[DFG-Fachkollegium
Erziehungswissenschaften](#)

- Analog zum Publikationsrecherche-Service der UB auch Hilfe bei Datensuche
- Schulungsmaterialien zum Selbststudium für Studierende (Fokus Geisteswissenschaften) für das Thema Datenrecherche via StudON

FDM-Services der UB

- Unterstützung bei der Datenpublikation
- Schulungen / Tutorials zum Forschungsdatenmanagement (Basics)
- mit philosophischer Fakultät und IZdigital → DHLab
- Hilfe beim Erstellen von Datenmanagementplänen
 - nach Förderervorgaben (ERC, DFG, ESRC,...)
 - typischerweise am Anfang des Projektes oder für den Antrag
- Hilfe bei der Vernetzung, z.B. mit FIDs